

LENNÉ-AKADEMIE FÜR GARTENBAU UND GARTENKULTUR e.V.

DER VORSITZENDE

Im Februar 2005

Mit Peter Joseph Lenné auf guten Wegen

Liebe Mitglieder und Freunde der Lenné-Akademie!

Nichts gedeiht ohne Pflege; und die vortrefflichsten Dinge verlieren durch unzweckmäßige Behandlung ihren Wert. Diese Aussage von **Peter Joseph Lenné** bleibt unser aktuelles Leitmotiv für die Arbeit der Akademie. Anspruchsvoll gestaltetes und gepflegtes Grün im Wohnumfeld muss überall Realität werden. Für diese Erkenntnis gilt es auch weiterhin Mitstreiter zu finden.

Im Jahr 2004 war *Garten und Landschaft* das Schwerpunktthema der Landesinitiative *Kulturland Brandenburg*. Die Lenné-Akademie hat sich am Diskurs über dieses Thema mit ihren Veranstaltungen und Beiträgen beteiligt, u.a. mit viel beachteten Vorträgen anlässlich der Mitgliederversammlung der Lenné-Akademie am 26. November 2004. Das beigefügte Protokoll gibt einen kleinen Einblick in die dort behandelten Themen und ihre Referenten.

Die **Arbeitsinhalte und Ziele der Lenné-Akademie im Jahre 2005** sind in der Mitgliederversammlung am 26. November 2004 und in der erweiterten Vorstandssitzung am 25. Januar 2005 festgelegt worden. Daraus leiten sich folgende **Aufgaben** und Tätigkeiten der Lenné-Akademie für 2005 ab:

- Inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Lennéschen Erbe in der Gartenarchitektur (Übernahme von Teilaufgaben durch Mitglieder)
- Gründung einer AG zur Bündelung des *Lennéschen Erbes* und Verallgemeinerung der Grundsätze
- Gründung einer Arbeitsgruppe *Lenné-Parks* ist vorgesehen (Leitung: Herr Lübcke, Großbeeren. Dazu wird ein Arbeitsgespräch mit den Landschaftsarchitekten vorbereitet. Die Arbeitsergebnisse sollen auf Veranstaltungen der Lenné-Akademie als Vorträge vorgestellt und danach ins Internet gestellt werden. Das Konzept der Arbeitsgruppe wird in der 2. Vorstandssitzung am 15. März 2005 vorgelegt
- Begleitung von Städten im Wettbewerb Unsere Stadt blüht auf
- Gartenkultur in Brandenburg verbreitern: Auf den Spuren Lennés, bessere Einbringung in den Tourismus; erster Schritt soll in Rathenow gemacht werden
- Schulgartenwettbewerb 2005/2006
- Friedensstadt Berlin 40 Jahre
- Wildpark e.V.: Stellungnahme der Lenné-Akademie
- Exkursion nach Neuruppin am 9. Juli 2005
- Beratung der Städte, die sich für die LAGA 2009 beworben, aber nicht den Zuschlag erhalten haben
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination durch Herrn Pluta unter Einschluss der Brandenburger Presse

Aus diesen Themen bzw. Arbeitsschwerpunkten wird zurzeit das **Programm für das Jahr 2005** zusammengestellt. Die Details werden rechtzeitig im Internet unter www.lenne-akademie.de eingestellt. Bereits jetzt stehen die Termine für die nächste erweiterte Vorstandssitzung am 15. 3. 2005 in Potsdam und die Kuratoriumssitzung am 9. Juli 2005 in Neuruppin fest.

Der **Internet-Auftritt der LAGG** als Medium der Zukunft ist seit April 2003 *am Netz*. Es besteht weiterhin das Angebot an die Mitglieder, Fachbeiträge und Pressemeldungen *ins Internet zu stellen*. (Email: webmaster@lenne-akademie.de)

Im **Bundeswettbewerb *Unsere Stadt blüht auf*** 2004 war Brandenburg mit den Städten Eberswalde, Fürstenwalde, Guben und Potsdam mit sehr großem Erfolg beteiligt. Guben errang eine Bronzemedaille, Eberswalde und Fürstenwalde eine Silbermedaille. Potsdam gewann nicht nur eine Goldmedaille, sondern wird darüber hinaus im Jahre 2005 Deutschland im Europäischen Wettbewerb *Entente Florale* vertreten. Potsdam und damit Joseph Peter Lenné spielen also in der *Champions League*. Im Bundeswettbewerb 2005 beteiligt sich erneut die Stadt Guben.

Die Mitgliederversammlung am 26. November 2004 hat den **Vorstand** in folgender Besetzung gewählt:

Dr. Hans-Hermann Bentrup	Vorsitzender
Dr. Achim Friedrich	Stellvertretender Vorsitzender
Hans-Jürgen Pluta	Schatzmeister
Prof. Michael Seiler	Beisitzer
Prof. Klaus Neumann	Beisitzer

Den Vorsitz im **Kuratorium** führt weiterhin Herr Peter Lenné.

Geschäftsführung und Mitglieder-Service der Lenné-Akademie liegen weiterhin in den Händen von Herrn Jörg Lübcke und Frau Petra Viek, Referat Gartenbau des Landesamtes für Verbraucherschutz und Landwirtschaft (LVL) in 14979 Großbeeren, Theodor-Echtermeyer-Weg 1, Tel. 033701-5270, Fax 033701-57591, Mail: referat.gartenbau@lvl.brandenburg.de.

Zu Beginn des neuen Jahres danke ich Ihnen Allen für die bisherige Vereinsarbeit. Insbesondere bedanke ich mich bei Herrn Prof. Jesch, der nach seinem Abschied aus der Humboldt-Universität nach Leipzig übersiedelt ist und deshalb aus dem Vorstand ausgeschieden ist. An seiner Stelle begrüße ich Herrn Prof. Klaus Neumann als engagierten Streiter für mehr Grün und danke ihm wie auch den anderen Vorstandsmitgliedern, dass sie sich für die Mitwirkung im Vorstand bereit erklärt haben.

Ich setze meine Hoffnung auf ein gutes und inhaltsreiches Jahr 2005. Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich alles Gute, persönliches Glück und Gesundheit im neuen Jahr und grüße Sie herzlich.

Ihr

